

Beschluss des Präsidiums und des Schiedsrichterausschuss des Handball-Verbandes Berlin.

Das Präsidium und der Schiedsrichterausschuss des Handball-Verbandes Berlin e.V. haben auf Grundlage des Vorschlages der Schiedsrichter-AG folgenden Beschluss gefasst:

Der Handball-Verband Berlin e.V. wird ab der Saison 2017/2018 nicht mehr alle Alters- und Spielklassen mit neutralen Schiedsrichtern ansetzen.

Folgende Altersklassen und Staffeln werden angesetzt:

- Männer/Frauen: → Verbandsliga, Landesliga, Stadtliga
- A- bis C-Jugend: → Verbandsliga, Landesliga
- D- Jugend: → alle Spielklassen
- Pokal → alle Spielklassen

Folgende Altersklassen und Staffeln werden nicht angesetzt:

- Männer/Frauen → Bezirksliga, Kreisliga
- Alte Herren Ü32 → alle Spielklassen
- Alte Herren Ü40 → alle Spielklassen
- B-Jugend → Stadtliga
- C-Jugend → Stadtliga

Ablauf der Schiedsrichteransetzung durch den Handball-Verband Berlin:

- Der HVB besetzt die Spiele immer für einen Kalendermonat. Die Ansetzungen erfolgen ca. drei Wochen vor Monatsbeginn
 - Die Staffelleiter sollen vor der Ansetzungsperiode den Ansetzer über „Brennpunktspiele“ informieren
- Nach der Ansetzung sind die angesetzten Schiedsrichter im Spielplan der jeweiligen Liga zu sehen
- Die Schiedsrichter werden durch eine automatisch generierte E-Mail über ihre Ansetzungen informiert
- Schiedsrichter haben die Möglichkeit, weitere unbesetzte Spiele (aller Spielklassen) freiwillig zu übernehmen
 - eine Anfrage an den HVB ist spätestens bis Mittwochabend (vor dem jeweiligen Spielwochenende) per Mail/Telefon zu stellen
 - ab Donnerstag, 12:00 Uhr, werden keine SR durch den HVB angesetzt (Ausnahme: Umbesetzungen und Ausfälle)

Aufgabe der Vereine bei nicht angesetzten Spielen:

Grundsatz: Gemäß § 77 DHB-Spielordnung dürfen keine Spiele aufgrund einer fehlenden Einigung auf SR ausfallen!

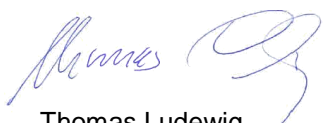
(Ausnahme: Verbandsliga Männer – vgl. HVB-Durchführungsbestimmungen 4.)

Abweichend vom §77 Abs. 1 DHB-SpO wird im Handball-Verband Berlin wie folgt verfahren:

Der Heimverein kümmert sich ab Donnerstag 12.00 Uhr bis zum Spieltag um **mindestens** eine Person, die die jeweils unbesetzten Heimspiele leitet.

1. Fall: Stellt der Heimverein am Spieltag nur eine Person, die das Spiel leiten soll, hat der Gastverein die Möglichkeit ebenfalls eine Person zu stellen.
2. Fall: Stellt der Heimverein am Spieltag zwei Personen, die das Spiel leiten sollen, hat der Gastverein trotzdem die Möglichkeit eine Person zu stellen.
3. Fall: Findet der Heimverein im Vorfeld einen neutralen (= kein Vereinsmitglied der beteiligten Mannschaften), lizenzierten HVB-Schiedsrichter/Gespann, muss der Heimverein den Gastverein (den in nuLiga eingetragenen MV) spätestens 12 Stunden vor Spielbeginn darüber informieren. Bei rechtzeitiger Benachrichtigung pfeift nur der neutrale, lizenzierte HVB-Schiedsrichter/Gespann des Heimvereins das Spiel. Der Gastverein hat keine Möglichkeit eine weitere Person oder ein anderen neutralen, lizenzierten HVB-Schiedsrichter/Gespann zu stellen.
4. Fall: Findet der Gastverein im Vorfeld einen neutralen (= kein Vereinsmitglied der beteiligten Mannschaften), lizenzierten HVB-Schiedsrichter/Gespann, muss der Gastverein den Heimverein (den in nuLiga eingetragenen MV) spätestens 12 Stunden vor Spielbeginn darüber informieren. Bei rechtzeitiger Benachrichtigung pfeift nur der neutrale, lizenzierte HVB-Schiedsrichter/Gespann des Gastvereins das Spiel. Der Heimverein hat keine Möglichkeit eine weitere Person oder ein anderen neutralen, lizenzierten HVB-Schiedsrichter/Gespann zu stellen.

Hinweis zum 3. Fall und 4. Fall: Es pfeift der/das neutrale (= kein Vereinsmitglied der beteiligten Mannschaften), lizenzierte HVB-Schiedsrichter/Gespann, dass dem anderen Verein zuerst gemeldet wurde.



Thomas Ludewig
Präsident



Rolf Riemer
Vizepräsident Spieltechnik



Kai Martins-Turner
Schiedsrichterwart